

Mittwoch, 13. Januar 2021, Nassauische Neue Presse / Lokales

Neues Dach für Schlossscheune

LIMBURG Altdeutsche Deckung mit Naturschiefer



Die Scheune des Schlosses in Limburg soll ein neues Dach erhalten. Dort soll das Stadtarchiv weitere Räume bekommen.foto: stadt limburg

Die Sanierung des Limburger Schlosses geht auch 2021 weiter. Im Fokus steht die Scheune. Sie soll ein neues Dach mit Naturschiefer bekommen. Der Magistrat hat dazu einen Auftrag an eine Dachdeckerfirma in Höhe von rund 87 000 Euro vergeben. Die Arbeiten sollen Ende Februar beginnen und im April beendet sein.

Zum letzten Mal erneuert wurde das Scheunendach in den Jahren nach dem Brand des Schlosses von 1929. "Die Dacheindeckung ist in die Jahre gekommen und marode. Die Holzkonstruktion ist jedoch intakt", sagt Markus Saal, der in der Stadtverwaltung für den Denkmalschutz zuständig ist. Gedeckt wird das Dach wieder mit Naturschiefer und in altdeutscher Deckung. Dabei werden die Schiefer nach Größe sortiert und in ihrer Sichthöhe zum First hin immer kleiner.

Das Dach hat eine Fläche von 250 Quadratmetern und besteht bis auf ei-

nem Kamin aus geraden Flächen. Zudem werden die Regenrinnen, Fallrohre und der Schneefang erneuert.

Im nächsten Schritt soll die Planung für die Scheune vertieft werden, denn dort soll künftig das Stadtarchiv erweitert werden.

Im Erdgeschoss soll über die gesamte Gebäudebreite ein Lesesaal entstehen und künftig Besucherinnen und Besuchern Raum für ihre Recherche geben. Im ersten Stock sollen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtarchivs ihre Büros bekommen und das Dachgeschoss soll als Zwischenlager für Archivalien dienen, die noch gesichtet werden müssen. Außerdem soll ein Übergang von der Scheune zum Saalbau des Schlosses errichtet werden, um direkt in die bisherigen Archivräume zu gelangen. Aufgrund der unterschiedlichen Gebäudehöhen birgt dies jedoch Herausforderungen. red